

MITTEILUNGSBLATT DER MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT GRAZ

<http://www.meduni-graz.at/services/mitteilungsblatt.html>

Studienjahr 2007/2008

Ausgegeben am 05.12.2007

6. Stück

- 24. Leitungen: Bestellung zum 1. und 2. Stellvertreter des Vorstandes im wissenschaftlichen klinischen Bereich
 - 25. Leitungen: Bestellung zum Leiter einer Klinischen Abteilung im wissenschaftlichen klinischen Bereich
 - 26. Leitungen: Bestellung zur supplierenden Leiterin einer Klinischen Abteilung im wissenschaftlichen klinischen Bereich
 - 27. Studienplan: Änderung im Studienplan Gesundheits- und Pflegewissenschaft Bachelorstudium und Änderung im Studienplan für das Masterstudium Gesundheits- und Pflegewissenschaft an der Medizinischen Universität Graz
 - 28. Studienplan: Änderung im Studienplan Humanmedizin
 - 29. Ausschreibung von Stellen
-

24.

Leitungen: Bestellung zum 1. und 2. Stellvertreter des Vorstandes im wissenschaftlichen klinischen Bereich

Der den Rektor stellvertretende Vizerektor für den Klinischen Bereich, Herr Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TSCHELIESSNIGG, gibt bekannt, dass das Rektorat gemäß den Bestimmungen des § 20 (5) iVm § 32 (2) UG 2002 idgF sowie des § 4 (2) des Organisationsplanes der Medizinischen Universität Graz idgF

**Herrn Ao.Univ.-Prof. Dr. Michael MOKRY
zum 1. Stellvertreter des Vorstandes
der Universitätsklinik für Neurochirurgie**

**Herrn Ao.Univ.-Prof. Dr. Bernhard SUTTER
zum 2. Stellvertreter des Vorstandes
der Universitätsklinik für Neurochirurgie**

rückwirkend ab 01.10.2007 bis 28.02.2009 bestellt hat.

Für den Rektor:
Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TSCHELIESSNIGG
Vizerektor für den Klinischen Bereich

25.

Leitungen: Bestellung zum Leiter einer Klinischen Abteilung im wissenschaftlichen klinischen Bereich

Der den Rektor stellvertretende Vizerektor für den Klinischen Bereich, Herr Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TSCHELIESSNIGG, gibt bekannt, dass er gemäß den Bestimmungen des § 20 (5) iVm § 32 (2) UG 2002 idgF sowie des § 4 (4) des Organisationsplanes der Medizinischen Universität Graz idgF

**Herrn Univ.-Prof. Dr. Raimund WINTER
zum Leiter der Klinischen Abteilung für Gynäkologie
an der Universitätsklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe**

rückwirkend ab 01.10.2007 bis 30.09.2009 bestellt hat.

Für den Rektor:
Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TSCHELIESSNIGG
Vizerektor für den Klinischen Bereich

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 19. Dezember 2007

Redaktionsschluss: Mittwoch, 12.12.2007

E-mail-Adresse: mitteilungsblatt@meduni-graz.at

26.

Leitungen: Bestellung zur supplierenden Leiterin einer Klinischen Abteilung im wissenschaftlichen klinischen Bereich

Der den Rektor stellvertretende Vizerektor für den Klinischen Bereich, Herr Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TSCHELIESSNIGG, gibt bekannt, dass er gemäß den Bestimmungen des § 20 (5) iVm § 32 (2) UG 2002 idgF sowie des § 4 (4) des Organisationsplanes der Medizinischen Universität Graz idgF

**Frau Ass.-Prof. Dr. Margit PICHELMAYER
zur supplierenden Leiterin der Klinischen Abteilung für Kieferorthopädie
an der Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde**

rückwirkend ab 01.10.2007 bis 31.12.2008 bestellt hat.

Für den Rektor:
Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TSCHELIESSNIGG
Vizerektor für den Klinischen Bereich

27.

Studienplan: Änderung im Studienplan Gesundheits- und Pflegewissenschaft Bachelorstudium und Änderung im Studienplan für das Masterstudium Gesundheits- und Pflegewissenschaft an der Medizinischen Universität Graz

Der Vorsitzende des Senates, Herr Univ.-Prof. Dr. Rudolf O. BRATSCHKO, gibt bekannt, dass der Senat der Medizinischen Universität Graz gemäß § 25 Abs. 1 Z 10 UG 2002 idgF in seiner Sitzung am 21.11.2007 auf Beschluss der Studienkommission Gesundheits- und Pflegewissenschaft vom 05.11.2007 nachfolgende Änderungen im Studienplan beschlossen hat:

a) Änderung im Studienplan Gesundheits- und Pflegewissenschaft Bachelorstudium:

„1.3.5 Studienabschluss und akademischer Grad

Nach Abschluss des Bachelorstudiums Gesundheits- und Pflegewissenschaft wird der akademische Grad Bachelor Gesundheits- und Pflegewissenschaft verliehen.“

Nunmehr wurde hierfür die Abkürzung „BSc“ beschlossen, welcher auch von den Absolvent/innen des Bachelorstudiums nach den alten Versionen geführt werden können soll.

Wir schlagen daher folgende Textierung vor:

„1.3.5 Studienabschluss und akademischer Grad

- (1) Nach Abschluss des Bachelorstudiums Gesundheits- und Pflegewissenschaft wird der akademische Grad „Bachelor Gesundheits- und Pflegewissenschaft“, abgekürzt „BSc“ verliehen.
- (2) Absolvent/innen, welche das Bachelorstudium Gesundheits- und Pflegewissenschaft gemäß dem Studienplan, veröffentlicht im MTBI 38. Stk, RN 141 vom 7.7.2004, zuletzt geändert in MTBI 29. Stk, RN 146 vom 4.7.2007, an der Medizinischen Universität Graz abgeschlossen haben, sind berechtigt, den ihnen verliehenen akademischen Grad in der abgekürzten Form „BSc“ zu führen.“

b) Änderung im Studienplan für das Masterstudium Gesundheits- und Pflegewissenschaft an der Medizinischen Universität Graz:

14. Studienabschluss und akademischer Grad

Den Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiengangs Gesundheits- und Pflegewissenschaft ist nach erfolgreicher Absolvierung aller erforderlichen Module der akademische Grad „Master of Science“ (MSc) zu verleihen. Die Ausrichtung des Studienfaches ist dem Diploma Supplement zu entnehmen.

Im Studienplan:

Änderung in den Modulbeschreibungen:
„Seminar und/oder Übung“ statt „Seminar/Übung“.

In Krafttreten der Bestimmungen ab Beschlussdatum.

Für den Rektor:
Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TSCHELIESSNIGG
Vizekanzler für den Klinischen Bereich

28.

Studienplan: Änderung im Studienplan Humanmedizin

Der Vorsitzende des Senates, Herr Univ.-Prof. Dr. Rudolf O. BRATSCHKO, gibt bekannt, dass der Senat der Medizinischen Universität Graz gemäß § 25 Abs. 1 Z 10 UG 2002 idgF in seiner Sitzung am 21.11.2007 auf Beschluss der Studienkommission Humanmedizin vom 06.11.2007 nachfolgende Änderungen im Studienplan beschlossen hat:

ALT:

3. Teil

*Der 3. Teil der 2. Diplomprüfung ist eine **Mündliche kommissionelle Gesamtprüfung.***

Die positive Absolvierung des 2. Teiles der 2. Diplomprüfung ist die Voraussetzung der Zulassung zur mündlichen kommissionellen Gesamtprüfung. Die Gesamtprüfung erfolgt in Form von OSKE (= objective structured clinical examination).

Der Text im Studienplan auf S. 21 / 3. Teil soll ergänzt werden:

NEU:

3. Teil

Der 3. Teil der 2. Diplomprüfung ist eine **Mündliche kommissionelle Gesamtprüfung.**

Die positive Absolvierung des 2. Teiles der 2. Diplomprüfung ist die Voraussetzung der Zulassung zur mündlichen kommissionellen Gesamtprüfung. Die Gesamtprüfung erfolgt in Form von OSCE (= objective structured clinical examination). Vorbereitungsmöglichkeiten (Skill Center Tutorien und/oder Kurse) sind fristgerecht in sinnhaftem Abstand zu jeder Abhaltung der OSCE anzubieten.

Für den Rektor:
Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TSCHELIESSNIGG
Vizekanzler für den Klinischen Bereich

29. Ausschreibung von Stellen

Der den Rektor stellvertretende Vizerektor für den Klinischen Bereich, Herr Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TSCHELIESSNIGG, gibt bekannt, dass er gemäß § 107 Universitätsgesetz 2002 idgF folgende Stellen ausschreibt:

29.1 Freie Stellen für das wissenschaftliche Personal

Die Medizinische Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen sind unter der Kennzahl an die Abteilung Personal der Medizinischen Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz, zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von allfälligen Reise- und Aufenthaltskosten.

Die Medizinische Universität Graz schreibt gemäß § 107 UG 2002 idgF folgende Positionen aus (Privatangestelltenverhältnis auf Grundlage des VBG):

1 Stelle einer **Ärztin** oder eines **Arztes in Facharztausbildung** an der **Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Klinische Abteilung für Allgemeine Anästhesie und Intensivmedizin**, voraussichtlich zu besetzen ab sofort, bis zur Beendigung der Fachärztinnen-/Facharztausbildung, längstens 7 Jahre.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen:

- Absolvierte Gegenfächer oder abgeschlossene Turnusausbildung
- Fachspezifische Vorerfahrung
- Wissenschaftliche Vorerfahrung
- EDV-Kenntnisse

Ende der Bewerbungsfrist: 27. Dezember 2007 (Kennzahl: W372 ex 2007/08)

1 Stelle einer **Ärztin** oder eines **Arztes in Facharztausbildung** (befristete Ersatzkraft gem. § 109 (2) UG 2002 idgF) an der **Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Klinische Abteilung für Neuro- und Gesichtschirurgische Anästhesiologie und Intensivmedizin**, voraussichtlich zu besetzen ab sofort, auf die Dauer des Mutterschutzkarenzurlaubes, befristet bis 30. Juni 2008.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen:

- Fachspezifische Vorerfahrung
- Wissenschaftliche Vorerfahrung
- EDV-Kenntnisse

Ende der Bewerbungsfrist: 27. Dezember 2007 (Kennzahl: W373 ex 2007/08)

1 Stelle einer **Ärztin** oder eines **Arztes in Facharztausbildung** an der **Universitätsklinik für Innere Medizin, Klinische Abteilung für Angiologie**, voraussichtlich zu besetzen ab 02. Jänner 2008, befristet auf 1 Jahr.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen:

- Vorerfahrung in der Durchführung von wissenschaftlichen Projekten und Klinischen Studien
- Kenntnisse auf dem Gebiet der Angiologie
- EDV-Fertigkeiten

Ende der Bewerbungsfrist: 27. Dezember 2007 (Kennzahl: W376 ex 2007/08)

29.2 Freie Stellen für das allgemeine Personal

Die Medizinische Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen samt Lebenslauf sind unter der Kennzahl an die Abteilung Personal der Medizinischen Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz, zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von allfälligen Reise- und Aufenthaltskosten.

Die Medizinische Universität Graz schreibt gemäß § 107 UG 2002 idgF folgende Positionen aus (Privatangestelltenverhältnis auf Grundlage des VBG):

1 Stelle einer **Biomedizinischen Analytikerin** oder eines **Biomedizinischen Analytikers** im **Bakteriologisch-Mykologischen Labor** des **Institutes für Hygiene**, voraussichtlich zu besetzen ab 01. Februar 2008, befristet bis 30. April 2008.

Anforderungsprofil:

- Rechtliche Unbescholtenheit
- Abgeschlossene Ausbildung als Biomedizinische/r Analytiker/in
- Erfahrung mit Computer und EDV
- Englischkenntnisse
- Teamfähigkeit, Flexibilität
- Bereitschaft, sich weiterzubilden

Ihre Tätigkeiten:

- Mitwirkung bei der Erstellung von bakteriologisch-mykologischen Befunden (Probenansatz, Verarbeitung, Befunderstellung, Anwendung konventioneller mikrobiologischer und molekularbiologischer Methoden)
- Mitarbeit bei wissenschaftlichen Arbeiten
- Mitwirkung bei der Qualitätssicherung
- Mitwirkung bei der Ausbildung von BMA- und MTF-SchülerInnen
- Betreuung von Laborgeräten und Laborbereichen

Ende der Bewerbungsfrist: 27. Dezember 2007 (Kennzahl: D374 ex 2007/08)

1 Stelle einer **Biomedizinischen Analytikerin** oder eines **Biomedizinischen Analytikers** (befristete Ersatzkraft gem. § 109 (2) UG 2002 idgF) im **Bakteriologisch-Mykologischen Labor** des **Institutes für Hygiene**, voraussichtlich zu besetzen ab 01. Mai 2008, befristet bis 30. April 2010.

Anforderungsprofil:

- Rechtliche Unbescholtenheit
- Abgeschlossene Ausbildung als Biomedizinische/r Analytiker/in
- Erfahrung mit Computer und EDV
- Englischkenntnisse
- Teamfähigkeit, Flexibilität
- Bereitschaft, sich weiterzubilden

Ihre Tätigkeiten:

- Mitwirkung bei der Erstellung von bakteriologisch-mykologischen Befunden (Probenansatz, Verarbeitung, Befunderstellung, Anwendung konventioneller mikrobiologischer und molekularbiologischer Methoden)
- Mitarbeit bei wissenschaftlichen Arbeiten
- Mitwirkung bei der Qualitätssicherung
- Mitwirkung bei der Ausbildung von BMA- und MTF-SchülerInnen
- Betreuung von Laborgeräten und Laborbereichen

Ende der Bewerbungsfrist: 27. Dezember 2007 (Kennzahl: A375 ex 2007/08)

Für den Rektor:
Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TSCHELIESSNIGG
Vizekanzler für den Klinischen Bereich